

Ⓩ Zeitschrift für  
**Moderne Reklame**

Heft 1 soeben erschienen.

Die eingegangenen Bestellungen wurden heute expediert; leider konnten wir wegen Mangels an Exemplaren die in Kommission bestellten Hefte nicht in gewünschter Anzahl liefern.

Legen Sie das Heft Ihrer Kundschaft aus industriellen und Künstlerkreisen vor und Sie gewinnen spielend Abonnenten.

Der Jahrgang von 12 Heften kostet 10 M ord.

Wir liefern mit 30% und 11/10.

Hermann Bergmann, Berlin SW. 68, Lindenstr. 3.

Bestellzettel im Zettelbogen.

II. Abteilung „Malvorlagen“ von  
W. Schultz-Engelhard, Kunst-Verlag  
in Berlin W. 35.

Ⓩ Um dem Buch- und Kunsthandel  
Gelegenheit zu geben, in

**Malvorlagen**

mit den Warenhäusern zu konkurrieren, habe ich

eine sehr schöne Kollektion zusammengestellt zu erstaunlich billigen Preisen, und möchte ich Ihnen dieselbe zur gefl. Ansicht und Auswahl per 5 Kilo-Paket ohne Berechnung des Portos zusenden, in der Überzeugung, dass Sie dadurch nicht nur schnellen Umsatz, sondern auch neue Käufer erzielen! —

Ein wirkungsvolles künstlerisches Plakat wird beigelegt.

Die direkte Rücksendung erbitte innerhalb 8 Tagen nach Empfang.

Zahlung nach 3 Monaten.

Bestellzettel anbei.

**Künftig erscheinende Bücher.**

Demnächst erscheint:

**Entstehung und Rückgang  
des**

**landwirtschaftlichen  
Grossbetriebes**

in

**England.**

Wirtschaftliche und sozialpolitische Studien  
über die landwirtschaftliche Betriebsfrage.

Von

**Dr. Hermann Levy.**

Preis ca. 4 M.

Ich bitte, Ihren Bedarf zu verlangen.

Berlin, April 1904.

**Julius Springer.**

**Moderne und aktuelle Studentenromane**

Ⓩ Am 26. d. M. erscheint in

**3. Auflage:**

**Die Vaclav-Bude**

Ein Prager Studentenroman

VON

**Karl Hans Strobl**

Preis: brosch. M 3.— ord., M 2.25 no., M 1.80 bar  
geb. M 4.— ord., M 2.55 bar. Freierg. 7/6.

Ferner in

**4. Auflage:**

**Jung-Heidelberg**

Roman aus dem Leben eines Heidelberger Corpsstudenten

VON

**Wilhelm Uhde**

Preis: brosch. M 2.50 ord., M 1.90 no., M 1.70 bar  
geb. M 3.75 ord., M 2.50 bar. Freierg. 7/6.

Strobls „Vaclav-Bude“ ist durch die neuerlichen Prager Studenten-Kummel wieder in den Mittelpunkt des Interesses gerückt. Wir bitten besonders die verehrl. österreichischen Firmen um erneute Verwendung. Uhdes „Jung-Heidelberg“ ist wegen der darin enthaltenen realistischen Schilderung unseres heutigen Corpsstudententums und seiner Prinzipien zum Gegenstand einer lebhaften Preßdebatte geworden. Da die Nachfrage aus den beteiligten Kreisen täglich wächst, bitten wir um rechtzeitige Lagerergänzung.

Verlangzettel anbei!

Berlin und Leipzig, 21. April 1904.

**Hermann Seemann Nachfolger G. m. b. H.**